

Wer täuscht?



Zuletzt als Inserat immer wiederkehrende Warnungen vor dem Eintritt in den „sogenannten A. R. B. Freiheit macht dem Interferierenden Bunde Solidarität alle — Unschöne Ausdrücke wie „sogenannte A. R. B.“, „Täuschung“, „Irreführung“, „falsche Vorpiegelung“ (ist wohl gemeint Vorpiegelung falscher Tatsachen?) rufen sich von selbst. Die Interferierenden vergaßen — wir meinen nicht ohne Absicht — ganz der Erfurter Vorgänge (und hierin liegt Täuschung und Irreführung), welche eine große Anzahl Genossen gezwungen hat, sich aus neue zu einer Vereinigung zusammen zu schließen. Bei weiteren Inseraten sollte doch dieser Hergang nicht unerwähnt bleiben — das nützt unsern jungen Bunde. Die Berechnungen, welche recht unsachgemäß, aber desto mehr reiflich angefertigt sind, weisen wir als unrichtig zurück. Aus dem Reifen und Weisern des Köters aber kann man seine Wut entnehmen, es muß ihm doch recht wehe getan sein. Es war uns übrigens interessant zu erfahren, daß Solidarität noch nicht 12 Proz. seiner Einnahme für Unfälle verwenden braucht — da wird bei unserer ehrenamtlich besoldeten Verwaltung noch und nach ein mehreres getan werden können. Die auch nach unserem Dafürhalten — bis auf die Erfurter Beschlüsse — gute Einrichtung mit Hinüber zu nehmen — an deren Vaterhaft auch mancher abtrünnige Genosse guten Anteil hat — kann uns keinen Vorwurf einbringen. Wir unterlassen jede weitere Polemik in dieser Sache, vorausgesetzt, daß wir nicht weiter belästigt werden. Unsere Sportgenossen wissen, wohin sie sich nach den Erfurter Vorgängen zu wenden haben. [14146]

Wir teilen zur Orientierung folgendes mit, daß der Bund Freiheit von 4 Vereinen gegründet wurde und innerhalb 8 Wochen auf 18 Vereine gestiegen ist, und zwar befinden sich Vereine in Berlin, Biersdorf, Köpenick, Köln, Leipzig, Mühlhausen i. G., Riel, Rixdorf, Wolfenbüttel u. s. a.

Um nun allen Arbeiter-Radfahrer-Vereinen, welche die Verschmelzung nicht mitmachen wollen oder können, Gelegenheit zu geben, sich wieder zu verbinden, sich zu einem Ganzen zusammen zu schließen, haben wir den Arbeiter-Radfahrer-Bund Freiheit gegründet. Derselbe ist auf derselben Grundlage wie der Bund Solidarität aufgebaut, nur mit dem Unterschied, daß er den Vereinen ihre Freiheit läßt, sich in ihrem Kreise nach Gefallen selbst zu verwalten und umzutun. Vereine, welche gewillt sind, dem Radfahrer-Bunde Freiheit beizutreten, können sich in der Geschäftsstelle Berlin, NO., 43, Weinstraße 3, I. bei H. Niehr melden.

Der Bundesvorstand.

Volks-Haushaltungsschule für schulentlassene Mädchen.

Leipzig-Neudnitz, Mühlstr. 14, part.

Beginn des Winterkurses: Montag, den 3. Oktober. Gründlicher Unterricht in der gesamten Wirtschaftsführung: Kochen, Waschen, Plätten, Flicken, Nähen und Hausarbeit, täglich außer Sonnabenden, von 8—12 Uhr.

Der halbjährige Kursus kostet 3 Mk., für Wäschekosten 2 Mk., die Portion selbstzubereitetes Essen 10 Pf.

Jeden Mittwoch, abends 7—9 Uhr, Unterricht im Nähen und Flicken, für Fortgeschrittene im Zuschneiden. Für Schülerinnen der Anstalt unentgeltlich, für andere Frauen und Mädchen 25 Pf. monatlich.

Anmeldungen werden entgegengenommen L.-Neudnitz, Mühlstr. 14, part.: Sonntag, den 11. September, vormittags 11—1 Uhr, Montag, den 12. September, nachmittags 4—5 Uhr.

Freistellen sind zu vergeben vom 15. September an morgens zwischen 8—10 Uhr bei Frau L. Windscheid, Parfstr. 11.

Der Vorstand des Vereins für die Volks-Haushaltungsschule. [14111] Frau L. Windscheid, Vorsitzende.

Gasthof Thonberg Morgen Sonntag **Grosser Erntefest-Ball.**
Speisen und Getränke ff. Tel. 5933. Ergebenst Karl Richter.

Zur Mühle, Grosszschocher. Morgen Sonntag (zum Orts-Erntefest) **Grosse Ballmusik.**
Dabei empfehle vorzügliche Speisen und Getränke. [14228] Ergebenst ladet ein Br. Menge.

Albertsburg, Kleinzschocher Eoko Gustav-Adolf- u. Albertstrasse.
Heute und morgen **Große musikalische Unterhaltung** ausgeführt von dem beliebten **Leipziger Fortuna-Trio.** Küche und Keller von bekannter Güte. [14122] Ergebenst ladet ein Bernhard Franke.
NB. Jeden Sonnabend ff. Schweinsknochen, abends Speckfuchen.

Restaurant zur Börse, L.-Kleinzschocher Ecke Rudolf- und Gustav-Adolf-Straße.
Jeden Sonnabend **Schweinsknochen** sowie von abends 11 Uhr ab Speckfuchen. ff. Naumannsches Lagerbier. Achtungsvoll Otto Berthold.

Leutzsch c. Köhler, Hauptstr. 10. Restaurant
Bringe Freunden und Bekannten meine angenehmen Lokalitäten in empfehlende Erinnerung.

Gasthof Knautkleeberg. Morgen Sonntag **Konzert und Ball.** Zwischenpausen werden von Radfahrerabteilung, sowie Auftreten der Kunstfahrer Gebrüder Berger aus Leipzig ausgefüllt. Alle lieben Freunde und Bekannte ladet ein H. Schlippe.
NB. Dienstag früh Schlachtfest.

Alter Gasthof Schönau. Morgen Sonntag, den 28. August, starkbesetzte **Ballmusik.** [14218] Ergebenst ladet ein Bruno Wenzel.

Gasthof Rückmarsdorf. Morgen Sonntag Sommerfest des Gemeinnützigen Vereins zu Rückmarsdorf O. Creutzmann.
Dresener- und Automobil-Verbindung.

Zum mutigen Ritter Ost- u. Hohenzollernstrassen-Ecke
Inh.: Otto Hartmann hält seine Lokalitäten bestens empfohlen. [14214] ff. Getränke. Sonnabends Schweinsknochen.

Restaurant Warburg, Volkmarsdorf, Ecke Juliusstr. Hierdurch beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich obiges Restaurant an Herrn Adolf Vögel hier übergeben habe und bitte, daß mir geschenkte Vertrauen demselben gütlich zu übertragen. Ergebenst Otto Jahn.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige bitte davon Notiz zu nehmen, daß ich das Restaurant Warburg, L.-Volkmarsdorf, übernommen habe und bitte die geehrten Einwohner von Volkmarsdorf u. Umg., mein neues Unternehmen gütlich zu unterstützen. Hochachtungsvoll Adolf Vögel, Volkmarsdorf, den 27. 8. 04. [14188] Ecke Julius- u. Natalienstr.

Rutenkartoffeln in Lindenau an der Demmeringstraße, hinter dem Gute der Westend-Baugesellschaft werden täglich ausgegeben. **Hagenguth.**

Kartoffel-Ausgabe in Schönau am Leuschner Weg beginnt Montag. Preis pro Kiste 1 Mk. [14171] Leipziger Westend-Baugesellschaft.

Kartoffeln werden Sonntag und folgende Tage an der Klauenfabrik ausgegeben. [14224] **Theodor Arndt, Lindenthal.**

Kartoffelausgabe. Kartoffeln werden von Montag, den 20. August früh 7 Uhr ab am Adnerweg ausgegeben. [14210] **Rittergut Stötteritz unterer Teil.**

Faul-Erde zum Polieren für Tischler, Tischler- u. Malerbedarfartikel, Streichwerk, gut trocken, Delfarben. Große Auswahl in trocknen Farben bei **Gustav Hoffmann** L.-Anger, Zweinaundorfer Str. 6.

Quittungsmärkte **Rabattmarken** **Sautschukstempel** sowie alle Druckerarbeiten in Buch- und Steindruck liefert sauber und preiswert **Konrad Müller** Scheidegasse Leipzig. **Musikalien Preislisten gratis!**

Starke Leiterwagen billig **Wagenfabrik Plagwitz** Risch, Str. 31 b. **Zur Messer Augustusplatz, D. Reiche.** Quittung mitbringen.

Wiederverkäufern empfiehlt Zigaretten 100 Stk. v. 2.50 A an, Zigaretten 100 Stk. v. 0.60 A an. Nur preiswerte Qualitäten. **M. Wollmann, R., Thubchenweg 77 b.**

Holsteiner Grasbutter Pfund 110 und 118 Pf. in hochwertiger Qualität wieder frisch eingetroffen. **Holsteiner Käse, Pfd. 40 Pf.** **H. L. Kröger, Gerberstraße 8** Paunsdorf.

G. Näther, Dresdner St. 110 Reich assortiertes Zigarrenlager. **Vorstellungen, eig. Fabr., 10 St. 45 Pf.** **Mexiko Schuh, 10 St. 40 Pf.** **Volkszeitung liegt aus.**

Deutsche erkl. Solidaria-Fahrräder auf Wunsch Teilszahlung Anzahl 20, 30, 50 M. Abz. 8—15 M. monatl. Enorm billig. Preisliste gratis. **J. Jendrosch & Co.** Berlin NW., Sternstr. 65.

Schumann, Behandl. aller Geschlechts-, Haut- und Haarkrankheiten, Kopfschuppen, Flechten, Schwämme, Hühneraugen, off. Wundwunden etc. Ohne Quecksilber. Viele Dankscr. Geheilter liegen vor. Sprechzeit 11—1 und 6—9 Uhr. Sonntag 11—1 Uhr. **Ranstädter Steinweg 5, Leipzig.** Langjährige Erfahrung. [18165]

Empfehle sämtliche **Gummi-Artikel** J. Woch- u. Krank.-Pflege, Leiblind-, Luftk., Hosenträg., Badehaub., Massage-Art., Halskettchen f. Zahn. Kind. Preisliste 30 Pf. **Frau Auguste Graf, Neumarkt 5.**

Hilfe gegen Blutstockung. Ad. Lehmann, Galle a. S., Sternstr. 5, a. Rückporto. **Max Ehring, Naturheilkundiger** Leipzig, Windmühlstr. 48, III. **Behandlung aller Krankheiten in den Heilfaktoren der Naturheilmethoden.** Sprechstunden: 9 bis 11, 3 bis 5 Uhr, Sonntag nur 9—11 Uhr. [12058]

+ Magerkeit. + Schöne, volle Körperformen durch unser orient. Kräftpulver, preisgekrönt gold. **Medall., Paris 1900, Hamburg 1901, Berlin 1903, in 6—8 Wochen bis 30 Pf.** Zunahme, garantiert unschädlich. Streng reell — kein Schwindel. Viele Dankscr. Preis Karton mit Gebrauchsanweisung 2 Mark. Postamt, ob. Nachn. epl. Porto. **Hygien. Institut**

D. Franz Steiner & Co., Berlin 172, Adniggrüner Str. 78. **Frauenleiden** v. Hilfe fr. prakt. Hebamme, Loplaysstr. 4, p.

Cybra. Gasthof grüne Eiche. Schönster Ausflugsort. Besitzer: Eugen Clemen.

Groszschocher, Orts-Erntefest. Gr. öffentl. Ballmusik **Trompeter.** verbunden mit großer Fächerpolonaise. Es ladet ergebenst ein **C. Hempel.**

Hartmannsdorf, Gasthof u. Obstweinschänke. 15 Minuten vom Bahnhof Knautkleeberg, 45 Min. v. Endst. b. rot. Gelftr. in Groszschocher. **Öffentl. Ballmusik, Vor-Erntefest.** Es ladet ergebenst ein **A. Lehmann.**

Leutzsch, Orts-Erntefest. Großer öffentlicher Ball. **Schwarzer Jäger.** Es ladet ergebenst ein **Ernst Diecke.**

Modau, Gasthof Stadt Leipzig. Morgen Sonntag **Konzert** mit darauf folgenden **Ball.** Achtungsvoll **W. Berndt.**

Möckern, Goldne Krone. Endstation der Straßenbahn Connewitz-Möckern. Am Fusse des Rosentals. — Telefon Nr. 8199. **Morgen Sonntag zum Neueste Tänze. Orts-Erntefest grosse öffentl. Ballmusik.** Es ladet ergebenst ein **Carl Göpner.**

Schönefeld, Gesellschaftshaus Morgen **Ball des Turnvereins** Anfang Sonntag **Schönefeld** 6 Uhr. NB. Heute Sonnabend: **Arthur Seidel-Sänger.** Jeden Sonnabend: **Schweinsknochen mit Sauerkraut.** **W. Grabner.**

Wahren, Birkeneschlösschen Morgen **Gr. Familien-Vergnügen.** Es ladet freundlichst ein **Gustav Siebert.**

Zweinaundorf, Gasthof. Morgen Sonntag **Orts-Erntefest** 18 Min. von Endstation Stötteritz. 25 Min. von Endstation N.-Anger-Gr. **Grosser öffentl. Ball.** 4 Min. von Bahnhof Zweinaundorf. **Aufang 1/4 Uhr.** [14172] Es ladet ergebenst ein **Bernhard Petzold.**

Gröffnung. Meinen werten Nachbarn, Freunden und Bekannten zur gefäll. Kenntnis, daß ich das Restaurant und Frühstückstube zur **Bücherstube** Ecke der Eilenburger und Gutenbergstraße künstlich erworben habe. Mein eifrigstes Bestreben wird sein, mit guten kalten und warmen Speisen und ff. B. Ulrichschen Bieren zu dienen. Alle 14 Tage Dienstags Schlachtfest. Schönes Vereinszimmer mit Piano, 30 Personen fassend, steht noch einige Tage frei. **Hochachtungsvoll Ernst Papsdorf.** [14215]

Brandts Restaurant, L.-Plagwitz Eoko Nonnen- u. Erdmannstr. empfiehlt seine freundl. Lokalitäten einer gütigen Beachtung. Vereinszimmer noch einige Tage frei. [7289] **Karl Brandt.**

Gasthof Goldner Adler L.-Lindenau Angerstr. 41. **Empfehle geehrten Vereinen meinen großen Saal mit Nebenräumen zu Versammlungen und Vergnügen einige Sonntage noch frei. Gutgepflegte Biere und Speisen.** [14145] **Ernst Kummer.**

Feldschlösschen Buckelhausen. Sonntag, **Orts-Erntefest,** wozu ergebenst einladet **ben 28. August** [14165] **E. Grünert.**

Gasthof Schiessgraben. Morgen **Orts-Erntefest** **Ballmusik,** wozu ergebenst einladet **Sonntag zum** **G. Hahn.**

Stahmeln, Restauration „Zur Post“ Sonntag, den 28. August **Einweihung** meiner neu erbauten Kolonnade verbunden mit Streichkonzert. **Dabei empfehle ff. Speisen und Getränke.** Es ladet ergebenst ein **Paul Schwabe.** NB. Heute Sonnabend **Großes Schlachtfest.**

Lindenthal, Ringkampf Morgen Sonntag **und athletische Aufführungen des Athletenklubs Jugendtreff aus Lindenthal und Ufa aus Leipzig.** Eintritt frei. Es ladet freundlichst ein [14218] **H. Freitche.**

Schweizerhof Inh.: A. Grün. **Mölkau** **Empfehle meine freundlichen Lokalitäten, schattigen, staubfreien Garten Kolonnaden und Gesellschaftszimmer. Schönster Familienaufenthalt. Bewirtung vorzüglich.** **Sonntag Orts-Erntefest.** Von 4 Uhr an **Ballmusik.** Für ff. Speisen u. Getränke ist best. besorgt. **Ergebenst ladet ein O. Ziegler.**

Gasthof Althen. **Gasthof goldner Adler Zwenkau** Schönster Ausflugsort mit Saal und Garten **H. Küche.** — **Gute Getränke** **Hermann Ulrich.** [11975] empfiehlt